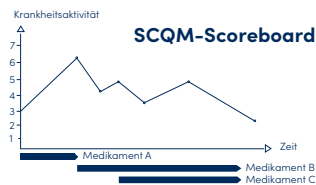


Das SCQM für das Qualitätsmanagement

Der behandelnde Arzt und der Patient sehen dank des SCQM den Krankheitsverlauf und die Medikation übersichtlich in einem Diagramm ("Scoreboard"). Es zeigt den Krankheitsverlauf und die positiven oder negativen Auswirkungen der Medikation auf. Dies ermöglicht es dem behandelnden Arzt, die Behandlungsqualität zu überwachen und den Patienten wirkungsvoller zu behandeln.

Bei einem Arztwechsel können die gesammelten Daten leicht übermittelt werden. Dies erspart viel Zeit und Aufwand und trägt dazu bei, die Qualität im schweizerischen Gesundheitswesen zu erhöhen und die Kosten zu senken.



Das SCQM für die Forschung

Die gesammelten Daten stehen für die klinische Forschung zur Verfügung. Die Arbeit mit SCQM-Daten hat die Kooperation und den Austausch zwischen schweizerischen Zentren massgebend geprägt. Zahlreiche wissenschaftliche Studien mit SCQM-Daten wurden in Fachzeitschriften veröffentlicht und in Vorträgen auf nationalen und internationalen Konferenzen präsentiert. Eine Liste der Veröffentlichungen ist auf der Webseite unter www.scqm.ch/aerzte/forschung zu finden.

QR-Code scannen, um direkt auf die Seite der Publikationen zu gelangen.



Welche Daten erfasst der Arzt im SCQM?

Bei entsprechender Diagnose oder Verdacht erfasst der behandelnde Arzt den Patienten im SCQM.

Klinische Untersuchung
Je nach Krankheitsbild werden Daten zu Gelenksproblemen, Beweglichkeitseinschränkungen und/ oder Hautbefall gesammelt.

Laborwerte
Parameter zur Überprüfung der Entzündungsaktivität und Medikamentensicherheit werden gesammelt.

Ergebnisse von Ultraschalluntersuchungen
Die Ergebnisse von Ultraschalluntersuchungen können direkt im SCQM eingetragen werden.

Röntgenbilder
Im SCQM sind Röntgenbilder des Bewegungsapparats einsehbar und können heruntergeladen werden.

Biobank
Die Biobank beinhaltet DNA- und Serum-Proben. Infrastrukturelle Voraussetzungen für die Entnahme ist die Möglichkeit, Proben zu zentrifugieren und zwischenzeitlich bei unter -18° zu lagern. Die Biokits werden vom SCQM zur Verfügung gestellt.

**Diagnose
oder Verdacht auf**
Rheumatoide Arthritis (RA)
Axiale Spondyloarthritis (axSpA)
Psoriasis-Arthritis (PsA)
Riesenzellerarteriitis (RZA)
Polymyalgia rheumatica (PMR)



Welche Daten erfasst der Patient im SCQM?

Die Patienten ergänzen die Daten zur eigenen Wahrnehmung ihres Krankheitsverlaufs. Dazu gehören Angaben zu Funktionalitätseinschränkungen, zur Lebensqualität und zu ihrer sozio-ökonomischen Situation.



Dateneingabe mit der App „mySCQM“

Zusätzlich haben Patienten die Möglichkeit, mit der Webapplikation mySCQM monatlich Daten zu ergänzen.



Fragen zu Krankheitsverlauf und Medikation



Einwilligungserklärung

Das SCQM benötigt für die Sammlung und Nutzung der Daten und Blutproben Einwilligungserklärungen des Patienten.



Schwangerschaftsregister (RePreg)

Die SCQM-Foundation betreibt das Schwangerschaftsregister (Reproduction and Pregnancy, RePreg). Die zusätzlichen Daten werden in die SCQM-Datenbank eingetragen:

- ▶ Krankheitsaktivität und antirheumatische Therapie
- ▶ Schwangerschaftsverlauf und -ausgang, mütterliche und fetale Komplikationen
- ▶ Kindliche Entwicklung und Gesundheit bis zum 4. Lebensjahr

Eingeschlossen werden Frauen mit:

Kinderwunsch Schwangere Mütter bis 2 Monate nach Geburt



SCQM Foundation
+41 43 268 55 77

Aargauerstrasse 250
8048 Zürich

scqm@hin.ch
www.scqm.ch

